

## Königspaar Alfons I. Hunsteger und Christa Hunsteger regieren die Bürgerschützen

(Copyright Text Fotos: Jürgen Otto)



### Erst die Krone, dann den ganzen Vogel

Die Optimisten waren nicht zu überhören: "Um halb fünf Uhr fällt der Vogel." Nichts da, der scheidende König Hansi I. wollte genau um diese Zeit mit den Spielmannszügen seine Abschiedsvorstellung geben. Und so sollte es auch kommen: Hansi Reich schwang - zwar eine halbe Stunde später als geplant - noch einmal den Taktstock gab quasi den richtigen Ton an.

Und sein Nachfolger hauchte "Benne Millenium" um 18.06 Uhr das hölzerne Leben aus. Mit dem 427. Schuß sicherte sich Alfons "Appo" Hunsteger die Regentschaft.

Strahlende Gesichter allenthalben, hatte sich mit SM Alfons I. doch der Wunschkandidat die Regentschaft errungen. Zur Mitregentin erwählte er Ehefrau Christa. Ein strahlendes Königspaar.

Nach einem langen Festauftakt am Freitagabend und dem bligatorischen Gottesdienst am Samstagmorgen unter Mitwirkung des MGV hatten sich bei Sonnenschein und dennoch angenehmen Temperaturen gegen 13 Uhr über 100 Schützen, der Spielmannszug Albersloh und das Musikkorps der Feuerwehr Roxel sowie die Chargierten auf dem Marktplatz zum Antreten versammelt.



Wenig Arbeit in der Folge für "Ortsscherriff" Kurt Hörster, umso mehr für Spieß Ferdi Reher. Der brachte seine Jungs zwar in Linie - und den Bus der Linie 342 dafür minutenlang zum Stehen. Doch mit dem Ausrichten der Schützenreihen haperte es sichtlich.

Also folgte das obligatorische Strafexerzieren.

Mit reichlich Verspätung machte sich der Schützenzug dann auf den Weg zur Alten Post, wo neben den Fahnen auch Oberst Reinhard Lohmann und Adju Peter Dahlmann abgeholt wurden.



Oberst Lohmann wünschte ein gelungenes Fest und zeigte sich erfreut, dass der Marktplatz nach dem Maibaumfall wieder im gewohnten Outfit erscheint.

Dank einer Spende der Sparkasse konnte der Verein drei neue Säbel anschaffen, die der Oberst an die Fahnenoffiziere Heinrich Hummels, Reinhard Heinz und Uwe Lenz überreichte. Am Königslokal "Zur Wersse" wartete SM Hansi I. auf seine Kompanie. Nach dem Abschreiten der Front zog es ihn jedoch in die Kutsche und alle zur Kranzniederlegung am Ehrenmal, ehe das Ringen um die Königswürde beginnen konnte.

Ehre, wem Ehre gebührt - Hansi Reich durfte als erster auf "Benne Millenium" halten. Klar, dass dem Holzadler zur frühen Stunde dieser erste Schuß nur ein müdes Lächeln abrang. Erst mit dem 155. Treffer gab er das Fass an Karl-Heinz Harbaum ab. Zehn Schuss mehr benötigte Werner Knispel für das Zepter, und nach dem 260. Schuss fiel der Apfel an Franz Rosendahl.

Als wollte er schon einmal zeigen, wer der Herrscher am Schießstand ist, beraubte Alfons Hunsteger mit dem 348. Schuß den Vogel seiner Krone.



Und der - oder besser, was von ihm übrig geblieben war - gab schließlich um 18.06 Uhr ganz auf und fiel mit dem 427. Schuß zu Boden: Alfons Hunsteger hatte sich die Regentenkrone endgültig gesichert. Dem Königsschuß schloss sich ein toller Ballabend bis in den frühen Sonntagmorgen an.

(MZ vom 19.6.2000)